

AUSSTELLUNG

Tsunami aus der Sicht von Kindern

Pfersee (sysch). In bewegenden und aufrüttelnden Bildern haben Kinder aus Sri Lanka ihre Erlebnisse bei der Tsunami-Katastrophe festgehalten. Diese Zeichnungen sind jetzt in einer Wanderausstellung in der Hans-Adlhoch-Schule in Pfersee eröffnet.

Rektorin Monika Körting erinnerte im Zusammenhang mit dem Tsunami an das Hochwasser in Pfersee, von dem auch ihre Schule betroffen war. „Wasser kann eine verheerende Kraft haben“, so Körting. Sozialreferent Konrad Hummel betonte in seiner Ansprache einmal mehr, dass es jetzt nicht mehr um Sofort-, sondern um nachhaltige Hilfe für Asien gehe, weshalb das Aktionsbündnis Augsburg – Asien Bündnis für Augsburg Partner des Ausstellungs-Projektes sei. Weitere Unterstützung kommt vom Freiwilligen-Zentrum Augsburg (Leitung: Wolfgang Krell) sowie von Barbara Ruetz (Galerie & Rahmen Ruetz), die die Bilder der Kinder aus der Schule Sri Sumangala/Weligama, für die Wanderausstellung passend gerahmt hatte. Die Schau ist bis 8. Juli jeweils von Montag bis Freitag zwischen 8 und 14 Uhr in der Hans-Adlhoch-Schule zu besichtigen. Anschließend wandert sie an das Stetten-Institut.

Augsburger Allgemeine Zeitung 30.06.2005



A TV Maria-Theresia-Gymnasium

Tsunami-Bilder in der Galerie Schröder

(sysch). Elfriede Süß aus Erlingen hat für ihre Tsunami-Hilfe die Silberdistel unserer Zeitung erhalten. Darum, dass die Opfer der Naturkatastrophe nicht in Vergessenheit geraten, bemüht sich in Augsburg auch das Aktionsbündnis Asien. Der Augsburger Thomas Saur war während des Tsunami in Sri Lanka und als Hilfeleistender zur Stelle. Dabei knüpfte er Kontakt zur Mädchenschule Sri Sumangala B.V. in Weligama. Die Schülerinnen haben im Rahmen des Kunstunterrichtes ihre Traumata in Bildern verarbeitet. Diese sind in einer Wanderausstellung bis Ende November in Schulen und derzeit bis 24. September in der Galerie Schröder zu sehen. Beteiligt an dem Projekt sind außer dem Aktionsbündnis noch Change in, Freiwilligen Zentrum und Galerie & Rahmen Ruetz.

AZ 02.08.2005

Tsunami-Ausstellung wandert weiter

(nih). Die Wanderausstellung zur Tsunami-Katastrophe macht Station im Maria-Theresia-Gymnasium, Gutenbergstraße 1. Sie zeigt Bilder von Schülern aus Sri Lanka. Am Montag, 24. Oktober, um 18 Uhr wird die Ausstellung eröffnet. Vertreter des Aktionsbündnisses Augsburg-Asien werden dort über den Stand der Projekte in Südostasien berichten. Bis Freitag, 11. November, sind die Bilder in der Schule zu sehen. Während der Ferien ist die Ausstellung geschlossen.

AZ 22.10.2005

Tsunami in Bildern

(nih). Die Tsunami-Katastrophe ist Thema einer Wanderausstellung, die am Montag, 10. Oktober, um 19 Uhr in der Friedrich-Ebert-Schule, Friedrich-Ebert-Straße 18, eröffnet wird. Gezeigt werden Gemälde von Schülerinnen der Schule Sri Sumangala/Weligama in Sri Lanka, die nach der Flut entstanden. Die Ausstellung dauert bis 21. Oktober.

AZ 10.10.2005